



## Loslassen/lâcher-prise

Coucou, cascaill!

Merci pour ton commentaire si gentil ... la préposition "à", j'en ai discuté encore avec mon fils, je me suis renseignée et j'ai trouvé que le verbe goûter (depuis 1990 sans accent circonflexe, wow!) s'emploie aussi bien comme un verbe transitif qu'intransitif ... exemple:

**Emil Michel Cioran hat Folgendes geschrieben:** L'on ne peut goûter à la saveur des jours que si l'on se dérobe à l'obligation d'avoir un destin.

... mais je veux bien goûter ton gateau au fromage blanc, si tu m'invites :))

Bonne soirée,

Anja

(Poils de pinceaux, explications plus loin ;) )

Monsieur LeLoup,

ich freu mich immer ganz besonders, wenn dir eines meiner Gedichte zuprostetsagt, vielleicht, weil ich mit dir (als Kritiker) ziemlich oft einverstanden bin und du kennst dich bestimmt gut aus mit Fassaden, oder täusche ich mich da?

Um auf die Respektlosigkeit (bzw. die Pinselhaare) zurückzukommen ... Antonia kann sich für Gemälde und Kunst im weiteren Sinn begeistern, aber sie sieht auch genauer hin und wenn ein Künstler das Haar, das sich beim Malen aus dem Pinsel gelöst hat, an Ort und Stelle festtrocknen lässt, dann kann sie darüber lächeln, vielleicht freut sie sich sogar, so ein Pinselhaar zu entdecken, es bringt ihr einen Monet oder sonst eine Ikone einfach näher und ich glaube, sie respektiert und liebt ein Kunstwerk nicht um des Namens des Schöpfers willen :)

Ja, lupus, ein Liebesgedicht ... und Antonia weiss, dass Liebende - trotz des Schwebezustands - in der Welt, mit der Welt leben, dies aber auch zeitweise (und nächtelang) vergessen können :)

Danke für deinen Kommentar und einen Abendgruss nach Wien,  
Lorraine

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).